



PFARRBLATT TULLN ST. SEVERIN

Alles hat seine Zeit

„Alles hat seine Zeit“, so sagt die Bibel. „Zeit zum Weinen und Zeit zum Lachen, Zeit zum Fasten und Zeit zum Essen.“

In den vergangenen Wochen haben wir Weihnachten gefeiert. Das ist ein christliches Fest.

In allen Kulturen gibt es auch Feste ohne religiöse Bedeutung, die nur der Freude und dem Spaß dienen.

Vor ein paar Wochen haben wir das große Fest der Geburt des Herrn gefeiert. Es hatte eine lange Vorbereitungszeit.

Bald werden wir uns auf Ostern vorbereiten. Dieses Fest hat eine große religiöse Bedeutung. Die Zeit davor ist die Faschingszeit, die keine religiöse Bedeutung hat. In dieser Zeit verkleiden sich viele und erzählen lustige Geschichten und Witze. Es ist eigentlich

eine Zeit der Freude und des Spaßes. Es folgt dann die Fastenzeit.

Die Fastenzeit beginnt am Aschermittwoch. Ab diesem Tag sollte man früher bis Ostern 40 Tage fasten. Bevor diese lange Fastenzeit begann, wollten die Leute feiern. Sie aßen ihre Fleischvorräte auf. Denn in der Fastenzeit durften sie kein Fleisch essen (www.Schule-und-Familie.de). Fasten bedeutet heute für jeden etwas anderes, z.B. Verzicht auf Kaffee, Alkohol, Rauchen, Handy, Süßigkeiten,.. oder auf andere Dinge, die man gerne mag. In der Faschingszeit darf man alles essen.

Ich wünsche euch eine fröhliche Faschingszeit und einen guten Beginn der Fastenzeit am Aschermittwoch.

Provisor Reginald



Severin aktiv

18.02.: Fahrt nach Wien in das Haus der Geschichte, Abfahrt um 13³⁰ Uhr

24.03.: Tagesausflug nach Bad Erlach und Wiener Neustadt

21.04.: Jagdschloss Mayerling, Abfahrt um 13³⁰ Uhr

24.-28.05.: Pfarrreise nach Tirol

16.06.: Pfarrreiserückblick um 19³⁰ Uhr im Pfarrsaal

Ein genaues Programm erhalten Sie nach den Sonntagsgottesdiensten, wo Sie sich auch zu den einzelnen Ausflügen anmelden können.

Kalendarium

02.02. Mariä Lichtmess

9³⁰ Hl. Messe

07.02. Herz-Jesu-Freitag

18³⁰ Anbetung

16.02. 19⁰⁰ Abendgebet mit Liedern aus Taizé

18.02. 19⁰⁰ Bibelrunde

22.02. 9³⁰ Erstkommunionvorbereitung

16³⁰ Firmvorbereitung

23.02. 9³⁰ Familienmesse mit den Erstkommunionkindern

26.02. Aschermittwoch

17⁰⁰ Aschenkreuz für Kinder
18³⁰ Aschenkreuz für Erwachsene

Vorschau auf März

06.03. Herz-Jesu-Freitag

18³⁰ Anbetung

PfarrhelferIn gesucht!

Wir sind weiterhin auf der Suche nach einer Pfarrhelferin oder einem Pfarrhelfer. Diese(r) – im besten Falle mit der Pfarre St. Severin verbunden – soll unser Pfarrleben mitgestalten: Kleinkindergottesdienste organisieren, bei der Pfarrcaritas mitarbeiten, bei den Vorbereitungen für Feste und Feiern von Sakramenten (Erstkommunion, Firmung) mithelfen. Eine Anstellung im Ausmaß von 20 bis 30 Wochenstunden wäre möglich. Interessenten mögen sich bitte bei Provisor Reginald melden.

Statistik 2019

18 Taufen

4 Trauungen

19 Begräbnisse

51 Erstkommunionkinder

42 Firmkandidaten

PFARRE TULLN-ST.SEVERIN

A-3430 Tulln, Anton-Bruckner-Straße 12

I: www.tulln-stseverin.at

E: pfarre@tulln-stseverin.at

T: +43 2272 64539

M: +43 676 8266 33442 (Prov. Reginald)

Pfarrkanzlei: Di-Fr: 9⁰⁰-11⁰⁰; Do: 17⁰⁰-18⁰⁰

Ins Gespräch kommen

Unter diesem Titel könnte man einige Initiativen stellen, von denen eine am Sonntag, **12.01.**, stattgefunden hat. Im Rahmen der Stadt des Miteinanders hat die serbisch-orthodoxe Kirche in Tulln zu einer Vesper eingeladen. Von dieser Einladung machten an die 100 Personen Gebrauch, die nicht zu dieser Kirchengemeinde gehören. Zur großen Überraschung war auch der serbisch-orthodoxe Bischof gekommen. Er wollte mit seiner Anwesenheit die Initiative seines Tullner Priesters unterstützen. So betonte er die Wichtigkeit der Begegnung, des gegenseitigen Kennenlernens, um sich besser zu verstehen. Gerade in Zeiten, in denen in den Medien wieder berichtet wird, wie viele Kirchengeschiednisse es im Vorjahr gegeben hat, ist es schön, auch von den Ereignissen zu berichten, wo die Kirchengemeinden bzw. Religionsgemeinschaften beginnen, sich auf regionaler Ebene zu begegnen. Das persönliche Kennenlernen und der direkte Kontakt ist die Basis für gute Gespräche miteinander.

Meint ihr glaux



Andacht

Jedes Jahr treffen sich am **08.01.**, dem Todestag des Heiligen Severin, Leute aus der Pfarre St. Severin sowie aus den umliegenden Dörfern beim Severinbildstock bei Zöfing. Nach der Andacht wird traditionell Glühwein und heißer Tee ausgeschenkt, die Herr Wilhelm Hauck mitbringt.

Sternsingen 2020

Am Freitag, dem **03.01.**, machten sich 11 Gruppen (39 Kinder und 11 Begleiter) auf den Weg von Haus zu Haus, um die frohe Botschaft und den Segen in jedes Haus zu bringen. Sie trafen viele Menschen an. Zu Mittag wurden alle, wie das schon seit Jahren der Brauch ist, vom Küchenteam in St. Severin kulinarisch verwöhnt.

Auch die Gottesdienstbesucher konnten am **06.01.** die Lieder und Texte hören und spenden. Das Gesamtergebnis kann sich sehen lassen: € 6.330,--

Wir danken allen, die mitgeholfen haben, damit die Dreikönigsaktion wieder ein voller Erfolg werden konnte. Herzlichen Dank allen, die mit ihrer Spende die solidarische Basis für wirksame Nächstenliebe legen. Der Dank gilt natürlich auch all jenen, die mit Erlagschein einzahlen.

Es ist schön, dass ...



... sich Frau Elisabeth Mocker jahrelang für den Blumenschmuck in der Pfarrkirche verantwortlich fühlte. So sorgte sie nicht nur dafür, dass immer wieder frische Blumen bzw. Blumenstöcke angeschafft wurden, sondern kümmerte sich auch um die laufende Pflege dieser. Weiters war Frau Mocker auch die Kräutersegnung am **15.08.** wichtig. Sie bereitete mit anderen Frauen die Kräuterbuschen vor, die dann nach dem Gottesdienst verteilt wurden.

Für ihren Dienst dankte ihr beim Gottesdienst am **15.12.** Provisor Reginald. Frau Mocker muss leider die Blumenbetreuung aus privaten Gründen zurücklegen. Nochmals herzlichen Dank an Frau Elisabeth Mocker für den Blumendienst!

Änderung Kanzleizeiten

Ab **01.02.** ist die Pfarrkanzlei zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag bis Freitag, 9 - 11 Uhr

Donnerstag abends, 17 - 19 Uhr

Geburtstage

vom **01.01.** – **31.01.**

- 70. **Frischauf** Maria; **Zillner** Manfred;
- 75. **Trubert** Dorit; **Fruhwrith** Friedrich;
- 80. **Silhanek** Erika; **Klein** Anna; **Ostermann** Josef;
- 87. **Hub** Mathilde;
- 88. **Göschl** Elfriede;
- 92. **Schreiber** Edith; **Öllerer** Ingeborg;
- 94. **Cervenka** Gabriele;

Verstorbene

Vogler Maria Hildegard, im 93. Lj.;
Pilizar Hans, im 77. Lj., **Cervenka** Gabriele, im 95. Lj.;

Herausgeber: Pfarre Tulln St. Severin, <http://www.tulln-stseverin.at>. Für den Inhalt verantwortlich: AK Öffentlichkeitsarbeit, akoeff@tulln-stseverin.at. Alle 3430 Tulln, Anton-Bruckner-Str. 12. Bilder (soweit nicht anders angegeben): Pfarre Tulln St. Severin. DVR-Nr. 0029874 (1775). Verlags- und Herstellungs-ort: Tulln. Druck: druck.at, Leobersdorf